

Region Oberaargau
Jurastrasse 29
Postfach 835
4901 Langenthal

Wolhusen, 3. Februar 2016

Stellungnahme REGION LUZERN WEST zum

Regionalen Angebotskonzept 2018-2021

Bericht für die Mitwirkung
Regionale Verkehrskonferenz Oberaargau
3. Dezember 2015

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Regionalen Angebotskonzept 2018-2021.

Wir wollen dabei nicht versäumen, die Bedeutung des Bahnhofs Langenthal für Bewohnerinnen und Bewohner aus unserer Region hervorzuheben, welche direkt an die S6/S7 angebunden sind – also Zell, Gettnau, Willisau, Menznau und Wolhusen – und auch an die Buslinie 51 mit den Gemeinden Grossdietwil und Altbüron. Der Verkehrsknoten Langenthal mit den Interregio- und RegioExpressverbindungen Richtung Bern und Olten – und damit auch die weiterführenden Verbindungen – stellen für unsere Region ein attraktives Angebot dar.

Der hohe Stellenwert einer guten ÖV-Erschliessung unserer Region lässt sich auch an der Mitfinanzierung durch den Kanton Luzern mit einem Betrag von über CHF 9 Mio. an den Bahnhof in Huttwil erkennen.

Bezugnehmend auf den Bericht für die Mitwirkung „Regionales Angebotskonzept 2018-21“ der Regionalen Verkehrskonferenz Oberaargau vom 3. Dezember 2015 äussert sich die REGION LUZERN WEST folgendermassen:

Wir unterstützen den Antrag 6 auf Seite 44 im genannten Bericht, beantragen aber eine **Erweiterung des Perimeters bis Wolhusen**. Konkret:

Auf dem Abschnitt Langenthal-Wolhusen der Linie 440 ist

- in erster Priorität von Montag bis Sonntag der 30-Min.-Takt von 20 Uhr bis ca. 22 Uhr zu verlängern (3 zusätzliche Zugspaare, Langenthal ab 20.20, 21.20 und 22.20) sowie
- in zweiter Priorität am Wochenende ein durchgehender 30-Min.-Takt auch vor 16 Uhr einzuführen (10 zusätzliche Kurspaare am Samstag und 8 am Sonntag).

Gemäss Linienübersicht auf Seite 17 wurde die Linie 440 lediglich auf der Lage Langenthal-Langenthal Süd ausgewertet. Diese zeigt jedoch eine Nachfragezunahme um 29 % im Zeitraum 2012-2014. Da keine weiteren Daten vorliegen, beantragen wir:

- die Prüfung eines RegionalExpress-Angebotes Wolhusen-Langenthal .

Wir erlauben uns zudem unserer Erwartung Ausdruck zu verleihen, dass es im Rahmen der Verfeinerung des Angebotskonzeptes 2018-21 zu keinen Angebotsverschlechterungen für die Bewohnerinnen und Bewohnern der Region Luzern West kommt.

Wir bedanken uns für die Berücksichtigung unserer Anträge.

Freundliche Grüsse

REGION LUZERN WEST



Wendelin Hodel, Präsident



Josef Auchli, Präsident
Arbeitsgruppe Verkehr



Guido Roos, Geschäftsführer

Was ist die Region Luzern West?

Region Luzern West ist der regionale Entwicklungsträger (RET) für die Regionen Willisau-Wiggertal, Entlebuch und Rottal. Die vier wichtigsten Tätigkeitsgebiete sind:

1. Standortfaktoren verbessern (Verkehr, Bildung, Gesundheitsversorgung, Kultur, etc.)
2. Wirtschaftliche Entwicklung fördern (durch Veranstaltungen, Bildung von Netzwerken, Nähe zu Unternehmen und Gemeinden)
3. Regionale Raumplanung und Raumentwicklung
4. Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen der Gemeinden

Region Luzern West ist ein Gemeindeverband. Die Träger sind die 28 Gemeinden (67'000 Einwohner/-innen, fast die Hälfte der Fläche des Kantons) im Verbandsgebiet.

Zusammengefasst: Als regionaler Entwicklungsträger unternimmt die Region Luzern West alles, um die Region mittel- und langfristig zu stärken.

Kopie an:

- Verbandsgemeinden der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Verbandsleitung der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Politnetz der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Kantonsräte im Verbandsgebiet der REGION LUZERN WEST (per E-Mail)
- Arbeitsgruppe Verkehr der REGION LUZERN WEST und UG ÖV Hinterland (per E-Mail)
- Verkehrsverbund Luzern, Thomas Schemm
- BLS AG, Andreas Scherrer
- Valentin Kreienbühl, Luzerner Gemeinden im Rottal